



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Kompetenzzentrum «Zürcher Mediävistik»

Master Mediävistik Information zur Reform Bologna 2020

7. November 2018



Bologna 2020

Die Informationen zum Übergang betreffen alle, die vor dem HS19 ihr Mediävistik-Studium begonnen haben und im HS19 noch studieren.

Heutige Sitzung:

1. Allgemeine Informationen zu Bologna 2020
2. Neustrukturierung der Studiengänge
3. Neuer Master Mediävistik
4. Übergangsbestimmungen
5. Freiwilliger Übertritt



1 Allgemeine Informationen zu Bologna 2020

- Ziel: Profilierteres Studienangebot, Transparenteres Studium
- Reform tritt ab Herbstsemester 2019 in Kraft
- Neue Rahmenverordnung und neue Studienordnung,
Übergang zu neuen rechtlichen Grundlagen für alle immatrikulierten Studierenden.



2 Neustrukturierung der Studiengänge

Bisher: Haupt- und Nebenfachprogramme

Neu: Major- und Minor-Studienprogramme

- Bachelorstudiengänge:

Major: 120 ECTS Credits

Minor: 60 ECTS Credits

- Masterstudiengänge:

Major / Minor-Kombination (90 + 30 ECTS Credits) oder

Mono-Studienprogramm (120 ECTS Credits)



3 Neuer Master Mediävistik

Spezialisierte Master 90

Voraussetzungen:

- BA-Abschluss in festgelegtem Fächerkanon
- 30 ECTS Credits in mediävistischen Lehrveranstaltungen
- Latinum

Komplementärer Minor 30

- Keine Voraussetzungen



3 Neuer Master Mediävistik

Aufbau des Studiums in Modulgruppen

- Interdisziplinäre Verknüpfung
- Sprachen und Texte
- Geschichte und Kultur
- Bilder und Objekte
- Sprachkenntnisse
- Weitere curriculare Module



3 Neuer Master Mediävistik

Module des Kompetenzzentrums «Zürcher Mediävistik»

- Einführungsveranstaltung (P)
- Ringvorlesung (W)
- Mediävistisches Kolloquium (W)
- Praktikum (W)



3 Neuer Master Mediävistik

Module folgender Fremdanbieter:

- Anglistik
- Germanistik
- Geschichte
- Islamwissenschaft
- Japanologie
- Kirchengeschichte
- Kunstgeschichte
- Mittelalterarchäologie
- Mittellatein
- Musikwissenschaft
- Philosophie
- Rechtsgeschichte
- Romanistik
- Skandinavistik



3 Neuer Master Mediävistik

Interdisziplinäre Verknüpfung	sämtliche P-Module [3 ECTS Credits] und mind. weitere 3 ECTS Credits	P, W
Sprachen und Texte	mind. 12 ECTS Credits, davon mind. 9 ECTS Credits aus WP-Modulen	WP, W
Geschichte und Kultur	mind. 12 ECTS Credits, davon mind. 9 ECTS Credits aus WP-Modulen	WP, W
Bilder und Objekte	mind. 12 ECTS Credits, davon mind. 9 ECTS Credits aus WP-Modulen	WP, W
Sprachkenntnisse	mind. 6 ECTS Credits, darunter sämtliche P-Module [6 ECTS Credits]	P, WP, W
Weitere curriculare Module		WP, W
	mind. 12 ECTS Credits nach freier Wahl innerhalb des Programms	WP, W



3 Neuer Master Mediävistik

Interdisziplinäre Verknüpfung	sämtliche P-Module [3 ECTS Credits] und mind. weitere 3 ECTS Credits	P, W
Sprachen und Texte Geschichte und Kultur Bilder und Objekte	mind. 24 ECTS Credits, darunter aus mind. zwei der drei Modulgruppen ("Sprachen und Texte", "Geschichte und Kultur", "Bilder und Objekte") mind. je 9 ECTS Credits aus WP-Modulen	WP, W



3 Neuer Master Mediävistik

1	Interdisziplinäre Verknüpfung	Einführung in die Mediävistik (P)	3
	Sprachkenntnisse	Grundlagen Latein (P)	6
	Sprachen und Texte	Vorlesung Sprachen und Texte	3
		Seminar Sprachen und Texte 1. Teil	3/9
2	Sprachen und Texte	Seminar Sprachen und Texte 2. Teil	6/9
	Bilder und Objekte	Vorlesung Bilder und Objekte	3
	Geschichte und Kultur	Seminar Geschichte und Kultur 1. Teil	6/12
3	Geschichte und Kultur	Seminar Geschichte und Kultur 2. Teil	6/12
		Vorlesung Geschichte und Kultur	3
	Bilder und Objekte	Seminar Bilder und Objekte	9
	Aus allen Modulgruppen	Modul(e) nach freier Wahl	9
	Aus allen Modulgruppen	Masterarbeit 1. Teil (P)	3/30
4	Interdisziplinäre Verknüpfung	Modul nach freier Wahl	3
	Aus allen Modulgruppen	Masterarbeit 2. Teil (P)	27/30



4 Übergangsbestimmungen

Zeitplan:

FS19: Letzte Einschreibung in altes Programm.

HS19: Start der Nachfolgerprogramme.
Alte Programme werden nur noch auslaufend angeboten.
Programmstruktur des alten Studiengangs bleibt erhalten.

FS22: Master 75/45 läuft aus.
Alle Studienleistungen für den Abschluss müssen erworben sein.



4 Übergangsbestimmungen

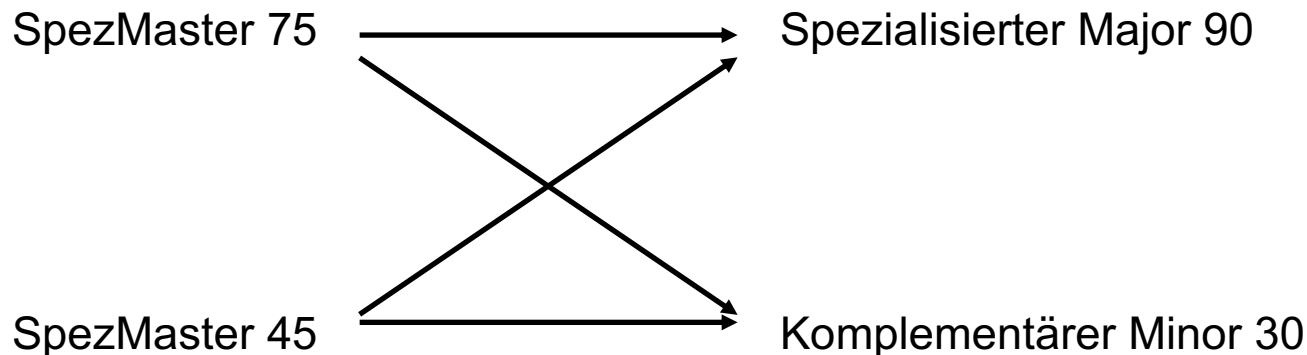
Mediävistik: Auslaufendes Programm

- Alle Module des neuen Studiengangs werden dem alten zugeordnet.
- Neue Module sind in alten Studiengang integriert (Einführungsveranstaltung: Vorsicht Pflichtmodul!)



5 Freiwilliger Übertritt

- Übertritt auf HS19
Bewerbungsperiode: 1. Januar bis 30. April (mit Vorbehalt!)
- Automatische und vollumfängliche Anrechnung aller Leistungen





5 Freiwilliger Übertritt

Stärke des alten Studiengangs:

- 2 Hauptfächer (75/45)

Stärke des neuen Studiengangs:

- Strukturierterer Aufbau
- Stärkung der Interdisziplinarität
- Integration von mittelalterlichen Sprachen